



# Beschlussauszug

## aus der

### 24. Sitzung der Gemeindevertretung Zempin

#### vom 22.01.2024

#### Top 6      **Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Zempin für das Haushaltsjahr 2024**

Der Haushalt der Gemeinde sowie der Haushalt des Fremdenverkehrsamtes wären ausgeglichen, so Herr Schön.

Er informiert über folgende geplante Investitionen in 2024:

- Gehweg Peenestraße
- Mannschaftswagen Feuerwehr
- Dorfplatz Pumpe
- Speichermodul Anlage Kindergarten
- Touristischer Erlebnisweg

**Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zempin beschließt, die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan für das Jahr 2024 wie folgt:**

#### § 1

#### **Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

##### **1. im Ergebnishaushalt auf**

	Ansatz 2024
einen Gesamtbetrag der Erträge von	1.807.600
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.784.100
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	309.900

##### **2. im Finanzhaushalt auf**

	Ansatz 2024
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	1.575.200
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen* von	1.522.500
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	52.700
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	140.800
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	904.500
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-763.700

festgesetzt.

\*einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

#### § 2

#### **Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

#### **Verpflichtungsermächtigungen**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

##### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 157.500 EUR.

#### § 5

##### Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

##### Hebesätze für Realsteuern

			v. H.
1.	a)	Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf	323
	b)	Grundsteuer für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	427
2.		Gewerbsteuer auf	381

#### § 6

##### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 1 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

#### § 7

##### Weitere Vorschriften

1. Auf die Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen unterhalb der Wertgrenze von 100.000 € kann gem. § 4 Abs.7 GemHVO-Doppik verzichtet werden.
2. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nummer 1 der Kommunalverfassung ist
  - a) ein entstehender Jahresfehlbetrag / jahresbezogener negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen erheblich, wenn er 10 v.H. der Gesamtauszahlungen überschreitet,
  - b) die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Jahresfehlbetrages / jahresbezogenen negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen wesentlich, wenn er 10 v.H. der Gesamtauszahlungen überschreitet.
3. Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nummer 2 Kommunalverfassung sind nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen / Auszahlungen erheblich, wenn sie im Einzelfall 10 v. H. der Gesamtauszahlungen übersteigen.
4. Im Sinne des § 48 Abs. 3 Nummer 1 Kommunalverfassung sind unabweisbare Auszahlungen für Investitionen geringfügig, wenn sie 10 v.H. der Gesamtauszahlungen nicht übersteigen.
5. Im Sinne des § 48 Absatz 3 Nummer 2 Kommunalverfassung gilt eine Abweichung vom Stellenplan als geringfügig, wenn sie 1 Vollzeitäquivalente nicht übersteigt.

##### Nachrichtliche Angaben:

	31.12.2024
Zum Ergebnishaushalt: Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	1.867.030
Zum Finanzhaushalt: Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	2.824.231
Zum Eigenkapital: Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	7.255.527

#### § 8 Eigenbetrieb Fremdenverkehrsamt

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

	Euro
<b>Erfolgsplan</b>	
Gesamtbetrag der Erträge	1.029.600
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.022.100
Jahresergebnis	7.500
<b>Finanzplan</b>	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	905.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	816.100
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	89.500

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	190.000
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-190.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	17.200
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-17.200
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	282.500
<b>Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt</b>	
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	90.600
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	4,5640
<b>Sonstige Angaben</b>	
Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	457.500
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022	1.524.100
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	1.544.100
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024 voraussichtlich	1.951.600

#### Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	7	0	0

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.